

Allgemeine Geschäftsbedingungen – AGB der TS-Promotion

1. Geltung und Begriffsbestimmungen

Für sämtliche Geschäftsbeziehungen, insbesondere jene im Fernabsatz, zwischen der

TS-Promotion,
Inhaber Mag. Thomas Steinkellner
Rathausgasse 1
4020 Linz
E-Mail: office@ts-promotion.at
Rechtsform: Einzelunternehmen
UID Nummer: ATU 67782811

und ihren Kunden gelten ausschließlich die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der jeweiligen, zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses aktuellen Fassung.

Der Kunde anerkennt ausdrücklich, diese AGB rechtsverbindlich zur Kenntnis genommen zu haben, sodass diese Vertragsinhalt geworden sind.

Von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende oder entgegenstehende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, außer TS-Promotion hat ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt. Vertragserfüllungshandlungen gelten keinesfalls als Zustimmung zu von diesen Bedingungen abweichenden Regelungen.

Geschäftsbeziehungen im Fernabsatz sind solche, die unter ausschließlicher Verwendung eines oder mehrerer geeigneter Fernkommunikationsmittel geschlossen werden. Unter dem Begriff Fernkommunikationsmittel werden unter anderem das Internet und die elektronische Post (E-Mail) verstanden.

Kunde im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind sowohl der Unternehmer als auch der Verbraucher iSd § 1 öKSchG. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person, die eine auf Dauer angelegte Organisation selbständiger wirtschaftlicher Tätigkeit betreibt und für die das Rechtsgeschäft zum Betrieb ihres Unternehmens zählt. Verbraucher ist jede Person, für die das nicht zutrifft.

„Post“ bzw. „Posting“ bezeichnet eine Mitteilung auf Facebook. Diese kann aus dem Hochladen eines Fotos oder Videos, dem Verfassen einer Statusmeldung oder eines Beitrages sowie dem Teilen eines Links bestehen.

2. Vertragsabschluss, -dauer und -kündigung

Die Darstellung der Leistungen sowie des Angebots des Monats auf der Homepage www.ts-promotion.at stellen keine rechtlich bindenden Angebote, sondern einen unverbindlichen Katalog dar. Die Bestellung einer Leistung ist ein Angebot des Kunden an TS-Promotion auf Abschluss eines Vertrages mit dem Kunden. TS-Promotion behält

sich das Recht vor, davon divergierende Angebote zu unterbreiten. Angegebene Preise sind, sofern nicht ausdrücklich anderes bestimmt wird, Nettopreise in Euro.

Es besteht kein Recht auf Abschluss eines Vertrages. TS-Promotion ist berechtigt, einen Vertragsabschluss ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

Verträge werden, wenn nicht ausdrücklich und schriftlich anders vereinbart, auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Ein Vertrag kann jederzeit unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Monat gekündigt werden.

3. Rücktrittsrecht

Ist der Kunde Unternehmer im Sinne des § 1 öUGB, so ist ein Rücktritt bzw. Widerruf gänzlich ausgeschlossen.

Die Rücktrittsfrist für einen Verbraucher gemäß öKSchG vom Vertragsschluss im Fernabsatz beträgt 2 Wochen. Sie beginnt bei Dienstleistungen mit dem Tag des Vertragsabschlusses. Der Tag des Auslösens der Frist zählt nicht mit. Der Rücktritt kann ohne Angabe von Gründen schriftlich per E-Mail, Fax oder Brief an TS-Promotion innerhalb der Rücktrittsfrist an die oben stehende Adresse erfolgen.

Der Verbraucher hat bei Verträgen über Dienstleistungen, mit deren Ausführung dem Verbraucher gegenüber vereinbarungsgemäß innerhalb der Rücktrittsfrist begonnen wird, kein Rücktrittsrecht.

4. Leistungen der TS-Promotion

Sofern nicht ausdrücklich und schriftlich etwas anderes vereinbart wurde, umfassen die Leistungen der TS-Promotion:

- die Erstellung, Bearbeitung und Verwaltung des Facebook-Accounts des Kunden,
- das Erstellen von 9-10 Posts pro Monat auf Facebook, wobei Uhrzeit und Datum im Voraus mit dem Kunden festgelegt werden,
- das Beantworten von Anfragen und Kommentaren auf dem Facebook-Account,
- die laufende Überprüfung der Sicherheitseinstellungen und der Einhaltung der Facebook-Richtlinien sowie ggf. die Anpassung des Accounts an diese.

TS-Promotion behält sich das Recht vor, Posts abzulehnen und nicht auf Facebook zu veröffentlichen, wenn diese gegen Datenschutzbestimmungen, Nutzungsbedingungen, die moralisch-ethischen Vorstellungen von TS-Promotion oder Ähnliches verstoßen.

5. Verpflichtungen des Kunden:

Um eine Betreuung des Kunden durch TS-Promotion im vollen Umfang zu ermöglichen, verpflichtet sich der Kunde, TS-Promotion die notwendigen Daten zur Erstellung und Verwaltung eines Facebook-Accounts sowie den notwendigen Input (Fotos, Inhalte, Termine, etc.) zeitgerecht und vollständig zur Verfügung zu stellen und die übermittelten Informationen stets „up-to-date“ zu halten. Er hat TS-Promotion von allen Umständen zu informieren, die für die Durchführung der Leistung benötigt werden.

Der Kunde ist weiters verpflichtet, die für die Durchführung der Leistung zur Verfügung gestellten Unterlagen (Fotos, Logos, etc.) auf allfällige Urheber-, Marken-, Kennzeichenrechte oder sonstige Rechte Dritter zu prüfen und garantiert, dass die Unterlagen frei von Rechten Dritter sind und daher für den angestrebten Zweck eingesetzt werden können.

Der Kunde ist nicht berechtigt und nimmt davon Abstand, die Textierung und kreative Werkschöpfung von TS-Promotion für andere Zwecke zu verbreiten, verwenden, vervielfältigen oder sonst zu nutzen. Er anerkennt das Urheberrecht an den Schöpfungen von TS-Promotion. Ein über den gesetzten Post hinausgehendes Werknutzungsrecht und Vervielfältigungsrecht ist ohne gesonderte Vereinbarung nicht Vertragsgegenstand.

6. Entgelt, Zahlungsverzug

Der Kunde verpflichtet sich, dem Anbieter für die aufgrund dieses Vertrages erbrachten Leistungen das vertraglich vereinbarte, monatliche Entgelt zu bezahlen.

Von diesem monatlichen Entgelt sind bezahlte Beiträge auf Facebook ausgenommen; diese werden dem Kunden 1:1 weiterverrechnet. Das Entgelt sowie die bezahlten Beiträge an Facebook sind jeweils zum Monatsletzten fällig.

TS-Promotion ist berechtigt, das vertraglich vereinbarte Entgelt mit Wirkung für die Zukunft zu ändern, sofern der Kunde Unternehmer im Sinne des § 1ö UGB ist. Erhöhungen oder Minderungen dieses Entgelts sind dem Kunden schriftlich bekannt zu geben. Sie treten dann in Kraft, wenn der Kunde nicht binnen 14 Tagen nach Absendung der Änderungsmitteilung ebenso schriftlich widerspricht. Widerspricht der Kunde, so ist TS-Promotion berechtigt, diesen Vertrag unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 14 Tagen schriftlich aufzulösen.

Selbst bei unverschuldetem Zahlungsverzug des Kunden ist TS-Promotion berechtigt, bei beidseitig unternehmensbezogenen Geschäften Verzugszinsen in Höhe von 8 % p.a. über dem Basiszinssatz (vgl. <http://www.oenb.at/isaweb/report.do?report=2.1>), bei Verbrauchergeschäften 4 % p.a. zu verrechnen.

Der Kunde verpflichtet sich für den Fall des Zahlungsverzuges, die TS-Promotion entstandenen Mahn- und Inkassospesen zu ersetzen, insbesondere die Kosten eines einge-

schalteten Inkassoinstitutes sowie bei selbst betriebenem Mahnwesen, € 25,-- pro erfolgter Mahnung. Darüber hinaus ist jeder weitere Schaden infolge Nichtzahlung unabhängig vom Verschulden am Zahlungsverzug zu ersetzen.

Sollte sich der Kunde mehr als 14 Tage im Zahlungsverzug befinden, so ist TS-Promotion berechtigt, den Vertrag sofort aufzukündigen.

7. Haftung

Für kurzfristige Ausfälle der Facebook-Server (wegen Wartungen, Störungen, etc.) besteht kein Ersatzanspruch des Kunden gegenüber TS-Promotion. Bei längerfristigen Ausfällen (ab 7 Tagen) wird das Entgelt aliquot gemindert.

Es besteht das nicht kalkulierbare Risiko, dass Postings von Facebook grundlos entfernt werden. Im Fall einer Beschwerde eines anderen Facebook-Nutzers wird zwar von Facebook die Möglichkeit einer Gegendarstellung eingeräumt, doch erfolgt auch in diesem Fall eine sofortige Entfernung der Inhalte. Die Wiedererlangung des ursprünglichen, rechtmäßigen Zustandes kann in diesem Fall einige Zeit in Anspruch nehmen. Sollte ein Posting von Facebook gelöscht werden, besteht kein Ersatzanspruch des Kunden gegenüber TS-Promotion.

TS-Promotion haftet nicht für eine mangelhafte Leistung, die aus dem Nichtübersenden bzw. nicht zeitgerechten Übersenden von notwendigen Informationen des Kunden an TS-Promotion resultiert.

TS-Promotion haftet im Falle bloßer Fahrlässigkeit oder nach Erfüllung ihrer Warnpflicht – jedenfalls im Innenverhältnis zum Kunden – nicht wegen einer Verletzung von Urheber-, Marken-, Kennzeichenrechte oder sonstiger Rechte Dritter durch vom Kunden zur Verfügung gestellte Unterlagen. Wird TS-Promotion wegen einer solchen Rechtsverletzung von einem Dritten in Anspruch genommen, so hält der Kunde TS-Promotion schad- und klaglos; er hat ihr sämtliche Nachteile zu ersetzen, die ihr durch die Inanspruchnahme Dritter entstehen, insbesondere die Kosten einer angemessenen rechtlichen Vertretung.

8. Vertragssprache und Erfüllungsort

Vertrags-, und Geschäftssprache ist Deutsch. Sofern in diesen Geschäftsbedingungen Schriftlichkeit gefordert wird, entspricht auch die Übermittlung erheblicher Mitteilungen auf elektronischem Weg (Email) diesem Erfordernis.

Erfüllungsort für sämtliche Leistungen aus dem Vertrag ist der Firmensitz von TS-Promotion in Linz.

9. Anwendbares Recht

Die Vertragspartner vereinbaren, soweit keine zwingenden gesetzlichen Bestimmungen

entgegenstehen, die Anwendung österreichischen Rechts.

10. Gerichtsstand

Zur Entscheidung aller Streitigkeiten, die aus einem mit TS-Promotion geschlossenen Vertrag oder über diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen entstehen, wird das am Sitz von TS-Promotion in Linz sachlich zuständige Gericht als Gerichtsstand vereinbart.

11. Änderungen der AGB

TS-Promotion ist berechtigt, diese Geschäftsbedingungen jederzeit zu ändern. Der Kunde wird über solche Änderungen durch Zusendung der geänderten Geschäftsbedingungen informiert. Die Änderung der Geschäftsbedingungen berechtigt den Kunden, das Vertragsverhältnis innerhalb einer Frist von 14 Tagen ab Mitteilung schriftlich zu kündigen. Kündigt der Kunde nicht innerhalb dieser Frist, so gelten die geänderten Geschäftsbedingungen als vereinbart.

12. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so berührt dies die Gültigkeit der Bedingungen im Übrigen nicht. Eine unwirksame Regelung gilt als durch eine solche Regelung ersetzt, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.

(Stand: September 2016)